

Die Schülerfirma



Die Schülerfirma MehrWert

- ist eine neue Form des aktiven berufsorientierten Lernens für SchülerInnen ab Klasse 9,
- durch Wiederverwertung gebrauchter Produkte über ihren Verkauf in einem bekannten Internet-Auktionshaus,
- als "fifty-fifty-Projekt" zur Finanzierung eigener Schulprojekte und zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in aller Welt.

Geschäftsfeld der Schülerfirma *MehrWert* ist die Versteigerung von gespendeten, gebrauchten Artikeln über ein bekanntes Internet-Auktionshaus (z.B. eBay)

Die Schülerfirma wird im Rahmen einer freiwilligen **Projekt AG** betrieben und von einer betreuenden Lehrperson unterstützt. Die Arbeitszeiten liegen in Freistunden und nach dem Unterricht. Nach der zeitaufwändigeren Gründungsphase werden im laufenden Betrieb rund vier Stunden im Monat pro SchülerIn anfallen. Die SchülerInnen arbeiten immer im Team und in allen Firmenbereichen.

Zum **laufenden Betrieb** der Firma gehören die Akquise der Artikel, ihre Katalogisierung und Einlagerung, das Einstellen in die Verkaufslisten des Auktionshauses und der Versand. Neben dem laufenden Geschäft gilt es neue Mitarbeitende zu werben, über die Finanzen Buch zu führen und neue Artikel zu sammeln.

Verkauft werden ausschließlich Artikel, die von ihrem Vorbesitzer nicht mehr benötigt wurden, weg geworfen werden sollen oder unnützlich in Regalen, Kellern und Dachböden verstaubten. So wird die Lebensdauer von Produkten erhöht: Mehrfachnutzung statt Wegwerfgesellschaft.

Das Schulprojekt *MehrWert* zielt zudem auf die spielerische Vermittlung von ökonomischen, ökologischen und sozialen **Basiskompetenzen**. Die SchülerInnen erlernen spielerisch die **Grundlagen des Berufsalltags** und Verantwortung zu übernehmen. Das Projekt zielt - neben einer Orientierung der beteiligten SchülerInnen auf Ausbildung und Beruf - insbesondere auf die Entwicklung von Eigeninitiative, Eigenverantwortung und unternehmerischem Handeln.

Gleichzeitig werden reale Einnahmen erzielt, echtes Geld verdient. Mit der einen Hälfte des Gewinnes können **schuleigene Projekte** oder **Anschaffungen** finanziert werden. So profitieren alle SchülerInnen und nachfolgenden Jahrgänge.

Mit der anderen Hälfte des Gewinns werden über den aGenda 21-Förderverein **Projekte und Kampagnen zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen** in aller Welt unterstützt. So wird sowohl vor Ort an der Schule als auch in anderen Ländern dieser Welt ein nachhaltiger Beitrag **im Sinne der Agenda 21** geleistet.

Diese Schülerfirma MehrWert

- ist keine Simulation, sondern ein reales Unternehmen;
- birgt geringes unternehmerisches Risiko;
- benötigt wenig Startkapital, Raum und Materialien;
- kann jederzeit "pausieren" und schließen;
- zielt auf die spielerische Vermittlung von ökonomischen, ökologischen und sozialen Basiskompetenzen;
- fördert - neben einer Orientierung der beteiligten SchülerInnen auf Ausbildung und Beruf - insbesondere die Entwicklung von Eigeninitiative, Eigenverantwortung und unternehmerischem Handeln;
- thematisiert "Nachhaltiges Wirtschaften";
- erhöht die Lebensdauer von Produkten durch Wiederverwendung;
- dient der Finanzierung von Schulanschaffungen oder -projekten;
- unterstützt Maßnahmen für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in aller Welt
- bringt Spaß und Erfolg
- ist nachhaltig im Sinne der Agenda 21.

Mit dem beiliegendem Handbuch werden nicht nur alle Grundlageninformationen geliefert, die zum Aufbau und zum Betrieb dieser neuartigen Firma benötigt werden, sondern auch alle benötigten Materialien (Kopiervorlagen).

Das Handbuch ist für den Einsatz an Schulen konzipiert; es mag jedoch auch für Kinder- und Jugendeinrichtungen oder Selbsthilfegruppen eine brauchbare Arbeitsgrundlage bieten.

Das Projekt wurde im Rahmen der Agenda 21 in Gelsenkirchen entwickelt. Weitere Informationen über die Agenda 21 in Gelsenkirchen sind zu finden unter:

<http://agenda21.gelsenkirchen.de>



Ein Projekt der *AGenda 21* mit Unterstützung durch

